

[Sekretariat Juschtschenko erkennt mögliches Scheitern der Aufnahme in den Aktionsplan der NATO an](#)

19.11.2008

Im Sekretariat des ukrainischen Präsidenten Juschtschenko mache man kein Drama daraus, falls es im Dezember nicht zu einer Aufnahme der Ukraine in den NATO Membership Action Plan kommen sollte. Das erklärte der stellvertretende Chef des Präsidentensekretariats Andrej Gontscharuk am Dienstag bei einem Interview mit „Korrespondent“ in Kiew.

Im Sekretariat des ukrainischen Präsidenten Juschtschenko mache man kein Drama daraus, falls es im Dezember nicht zu einer Aufnahme der Ukraine in den NATO Membership Action Plan kommen sollte. Das erklärte der stellvertretende Chef des Präsidentensekretariats Andrej Gontscharuk am Dienstag bei einem Interview mit „Korrespondent“ in Kiew. Er unterstrich, dass die Ukraine bei der Erfüllung des jährlichen nationalen Programms zur Vorbereitung auf die Aufnahme sehr erfolgreich sei. Gontscharuk betonte, das Wichtigste sei, dass die Türen der NATO für die Ukraine offen sind. Der Stellvertreter des Präsidentensekretariats bemerkte, falls die Ukraine beim Treffen der Außenminister der NATO im Dezember nicht in den Aktionsplan aufgenommen werden sollte, sei das keine Tragödie. „Ich mache daraus kein Drama“, sagte Gontscharuk.

Der ukrainische Botschafter in Russland Konstantin Grischtschenko ließ seinerseits verlauten, die Aufnahme der Ukraine in die NATO sei nur möglich, wenn die Mehrheit der ukrainischen Bevölkerung hinter diesem Plan stehe. „Solange das nicht erfüllt ist, stellt sich die Frage nach dem NATO-Beitritt der Ukraine nicht“, meint er. Der Botschafter gab zu bedenken, dass die Mehrheit der Ukrainer einen Beitritt zur Nordatlantischen Allianz im Moment nicht unterstütze. „Heute gibt es einen klaren politischen Konsens darüber, dass ein NATO-Beitritt nur mit einem Referendum möglich ist, in dem die ukrainische Bevölkerung ihren mehrheitlichen Willen zum Beitritt zum Ausdruck bringt“, ergänzt Grischtschenko.

Nach Ansicht des Leiters des Unterausschusses für Fragen der militärischen Sicherheit und Verteidigung und ukrainischen Verteidigungsministers Alexander Kusmuk benötigten die Ukraine und die NATO aufgrund der derzeitigen inadäquaten innen- und außenpolitischen Umstände einander im Moment nicht.

Quelle: [Korrespondent.net](#)

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.